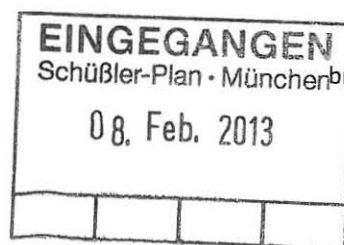


Deutsche Bahn AG • Richelstraße 3 • 80634 München • Germany

Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Drechsler
Ridlerstraße 35a
80339 München

Deutsche Bahn AG
Sanierungsmanagement
Regionalbüro Süd (FRS-S)
Richelstraße 3
80634 München
Germany
www.deutschebahn.com

Brigitte Wölfel
Telefon 89 -1308-1254
Telefax 89 -1308-1247
brigitte.woelfel@deutschebahn.com
Zeichen FRS 2-S Wö



06.02.2013

**G.016177078: 12 BÜ Beseitigungen; Treuchtlingen - Ansbach; Bahn-km 3,706 – 37,548
Altlasten-Kanalauskunft; Kampfmittelfreiheit - FRS Informationsgrundlagen**

Sehr geehrter Herr Drechsler,

bezüglich Ihrer Anfrage vom 29.01.2013 zu oben genannten Thema haben wir die bei uns vorliegenden Gutachten und Unterlagen geprüft.

Im o.g. Streckenabschnitt sind uns Hinweise über Altlastenverdachtsflächen im Bereich der BÜ bei km 24,736 und bei km 40,461 bekannt, die im beiliegenden Ergebnisbericht näher beschrieben sind.

Gemäß der Luftbildauswertung im Rahmen der Historischen Erkundung (HE) liegen im Standort 6065 Gunzenhausen, in dem die BÜ: Strecke 5321; km 3,706 – 27,240 u. Strecke 5321; km 40,461 liegen, wurden Hinweise auf Kriegsweirwirkungen am Bf Gunzenhausen verzeichnet. Auf den Luftbildern der freien Strecke waren keine Bombenrichter erkennbar. Für den Standort 6272 Triesdorf sind lt. Gutachter keine Bombardements bekannt (Luftbildaufnahmen aus dem Zeitraum 1945 standen nicht zur Verfügung). Hieraus kann jedoch keine generelle Kampfmittelfreiheit abgeleitet werden.

Der im Rahmen des 3-Stufen-Kanalprogramms (Stufe 1a/b) erfasste Kanalbestand im Bereich der BÜ km 40,461 und km 26,662 ist in den beiliegenden Lageplänen gekennzeichnet.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Deutsche Bahn AG

i. A.

Böhlen

i. A.

Wölfel

Anlagen: - 1 Altlastenverdachtsflächenplan; 2 Kanalbestandspläne
- 2 Auszüge aus HE

...

ERGEBNISBERICHT
FRS-GRUNDLAGENINFORMATION FÜR DEN BOVEK-CHECK

1. Allgemeine Angaben zur Fläche

Bezeichnung der Fläche	10 BÜ					
BE - Nr. und Bezeichnung						
Standort Nummer	6065 Gunzenhausen					
Strecken Nr.	5321	km von	3,706	Bis	27,240	
	5330		40,461			
Gemarkung/Flur			Flurstück			

Bezeichnung der Fläche	2 BÜ					
BE - Nr. und Bezeichnung						
Standort Nummer	6272 Triesdorf					
Strecken Nr.	5321	km von	33,132	Bis	37,548	
Gemarkung/Flur			Flurstück			

2. Informationen zum Stand der Bearbeitung im 4-Stufen-Programm

Für die zu prüfende Fläche liegen folgende Gutachten / Untersuchungsberichte vor, bzw. sind folgende Untersuchungsschritte derzeit in Bearbeitung.

	6065 Gunzenhausen	6272 Triesdorf
Historische Erkundung (HE)	19.09.1998	05.11.1999
Orientierende Untersuchung (OU)	31.05.2000	
Detailuntersuchung (DU)		
Sonstige geplante Maßnahmen Sanierungsplanung / -durchführung		

3. Untersuchungsergebnisse – Boden/Grundwasser und Kampfmittel

ALVF-Nr.	Bezeichnung	Einstufung*	Belastungen/Handlungsbedarf
-030	Lagerplatz, Kfz- Abstellfläche	ohne	Aufgrund des geringen Altlastenverdachts wurden keine weitere (Orientierende-) Untersuchung durchgeführt
-035	Lagerplatz-Nr. 33 (Gleisanschluß Fa. Loos)	HK 0	Die Analytik der entnommenen Bodenproben ergab keine Belastungen durch MKW, die Gehalte liegen alle im Bereich des Zuordnungswertes Z 0; in 4-5 m Tiefe waren keine MKW mehr nachweisbar.

*) Legende s.u.; Kartenausschnitte sind beigelegt!

VK (Verdachtskategorie) : Beweisniveau HE

- VK G = geringer oder kein Handlungsbedarf
 VK M = mittlerer Handlungsbedarf
 VK S = hoher Handlungsbedarf

HK (Handlungskategorie): Beweisniveau OU

- HK 0 = Altlastverdacht nicht bestätigt, kein weiterer Handlungsbedarf
 HK 1.1 = latente Gefährdung, keine Gefahrenabwehr, evt. erhöhte Entsorgungskosten, Aushub ist beschränkt wiedereinbaufähig, Belastung LAGA Z2
 HK 1.2 = latente Gefahr, keine Gefahrenabwehr, Anfall erhöhter Entsorgungskosten, Aushub ist nicht wiedereinbaufähig, Belastungen LAGA Z2
 HK 2 = konkrete Gefahr, Schadenseintritt sehr wahrscheinlich, Handlungsbedarf Gefahrenabwehr
 HK 3 = sofortiger Handlungsbedarf zur Gefahrenabwehr, Schaden eingetreten

GK (Gefahrenklassen): Beweisniveau DU

- GK 0 = Altlastenverdacht nicht bestätigt
 GK 1.1 = latente Gefährdung, keine Gefahrenabwehr, evt. erhöhte Entsorgungskosten, Aushub ist beschränkt wiedereinbaufähig, Belastung LAGA Z2
 GK 1.2 = latente Gefahr, keine Gefahrenabwehr, Anfall erhöhter Entsorgungskosten, Aushub ist nicht wiedereinbaufähig, Belastungen LAGA Z2
 GK 2 = konkrete Gefahr, Schadenseintritt sehr wahrscheinlich, Handlungsbedarf Gefahrenabwehr
 GK 3 = sofortiger Handlungsbedarf zur Gefahrenabwehr, Schaden eingetreten

Aussagen zu Kampfmittel

Gemäß der Luftbildauswertung im Rahmen der Historischen Erkundung (HE) liegen im Standort 6065 Gunzenhausen, in dem die BÜ: Strecke 5321; km 3,706 – 27,240 u. Strecke 5321; km 40,461 liegen, wurden Hinweise auf Kriegsweirwirkungen am Bf Gunzenhausen verzeichnet. Auf den Luftbildern der freien Strecke waren keine Bombentrichter erkennbar. Für den Standort 6272 Triesdorf sind lt. Gutachter keine Bombardements bekannt (Luftbildaufnahmen aus dem Zeitraum 1945 standen nicht zur Verfügung). Hieraus kann jedoch keine generelle Kampfmittelfreiheit abgeleitet werden.

4. Ergebnisse 3-Stufen-Kanalprogramm

Der im Rahmen des 3-Stufen-Kanalprogramms (Stufe 1a/b) erfasste Kanalbestand im Bereich der BÜ km 40,461 und km 26,662 ist in den beiliegenden Lageplänen gekennzeichnet.